

Insolvenzbekanntmachung

Datum: 09.10.2023
Gericht: Amtsgericht Leipzig
Betreff: Eröffnungen
Unternehmen: Frittz GmbH

Amtsgericht Leipzig - Insolvenzgericht
Aktenzeichen: 405 IN 1249/23

In dem Insolvenzverfahren über das Vermögen der Fritz GmbH, Gießerstraße 12, 04229 Leipzig, Amtsgericht Leipzig, HRB 34954
vertreten durch den Geschäftsführer ████████████████████

- wurde der Beschluss vom 01.09.2023 dahingehend abgeändert, dass für den Berichtstermin das mündliche Verfahren angeordnet wird.

Berichtstermin sowie Termin zur Beschlussfassung der Gläubigerversammlung über

- |die Beibehaltung des bisherigen oder die Wahl eines neuen Insolvenzverwalters (§ 57 InsO),
- |die Wahl eines Gläubigerausschusses (§ 68 InsO),
- |den Fortgang des Verfahrens, hierbei insbesondere die Entscheidung über die Betriebsfortführung (§ 157 InsO), Vorgaben zur Rechnungslegung (§ 66 Abs. 3 InsO) und zur Verwahrung von Wertgegenständen (§ 149 Abs. 2 InsO)
- |die Genehmigung von Rechtshandlungen von besonderer Bedeutung gemäß § 160 InsO,
- |die Beauftragung eines Insolvenzplanes (§ 218 InsO) und
- |ggf. die Anordnung der Eigenverwaltung im Sinne von §§ 271, 272 InsO

wurde beim Amtsgericht Leipzig anberaumt auf: Montag, 23.10.2023, 11:00 Uhr, Sitzungssaal 056, EG, Hauptgebäude Bernhard-Göring-Straße 64, 04275 Leipzig.

Auf der Tagesordnung steht insbesondere der folgende Tagesordnungspunkt:

Genehmigung des Verkaufs des schuldnerischen Geschäftsbetriebes an Herrn [REDACTED] als Inhaber der Firma Systemgastronomie [REDACTED], Riesenweg 10 in 04277 Leipzig mit Unternehmenskauf- und Übertragungsvertrag vom 07.09.2023.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Zustimmung zu Rechtshandlungen von besonderer Bedeutung gemäß § 160 InsO auch dann als erteilt gilt, wenn die Gläubigerversammlung beschlussunfähig ist.

Der Beschluss liegt in der Geschäftsstelle des Insolvenzgerichts zur Einsicht der Beteiligten aus.